

**Bericht über die Erstellung
des Jahresabschlusses**

zum 31. Dezember 2025

der

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH

Torstraße 6
10119 Berlin

Inhaltsverzeichnis

1. Auftragsannahme	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	4
2. Grundlagen des Jahresabschlusses	6
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	6
2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	6
2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	7
3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	8
3.1 Rechtliche Verhältnisse	8
3.2 Steuerliche Verhältnisse	10
4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	11
5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	12
6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	13
7. Wiedergabe der Bescheinigung	14
Anlagen	15
Bilanz zum 31. Dezember 2025	16
Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025	17
8. Anhang	18
8.1 Allgemeine Angaben	18
8.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	18
8.3. Anlagenspiegel	20
8.4 Angaben und Erläuterungen zur Bilanz	21
8.5 Angaben und Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung	21
8.6 Sonstige Pflichtangaben	21
9. Erläuterungsbericht	22
9.1 Erläuterungen zur Bilanz	22
9.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	29
10. Bescheinigung	36
11. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	38

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung der

**USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH,
Berlin**

- nachfolgend auch kurz "USK gGmbH" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2025 aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir vom 09.04.2026 bis 20.05.2026 in unseren Geschäftsräumen in Berlin durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberatungsgesellschaft.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Betrag in Euro	2025	2024	2023
Bilanzsumme	1.413.586,07	1.363.105,85	1.362.944,55
Umsatzerlöse	1.942.225,25	1.505.409,39	1.781.399,60
Anzahl der Arbeitnehmer	17	16	16

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288, 274a HGB Gebrauch gemacht.

Eine Offenlegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 sowie der anderen notwendigen Unterlagen ist erfolgt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsüblicher Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage beigefügten "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Steuerberater und steuerberatende Berufsausübungsgesellschaften" maßgebend.

1.2 Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie einen Anhang und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweishwahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

Wir haben in unserer Kanzlei Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erforderte von uns die Kenntnis und Beachtung der hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, einschlägiger Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags sowie der einschlägigen fachlichen Verlautbarungen.

Zur Durchführung des Auftrags hatten wir uns die für die vorliegende Auftragsart erforderlichen Kenntnisse über die Branche, den Rechtsrahmen und die Geschäftstätigkeit des Unternehmens unseres Auftraggebers anzueignen.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen. Dies gilt insbesondere, wenn Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der vorgelegten Unterlagen wären von uns zu klären. Falls sich diese bestätigten und die Mängel nicht beseitigt würden, brächten wir sich daraus ergebende Einwendungen, soweit sie wesentlich für den Jahresabschluss wären, in unserer Bescheinigung zum Ausdruck. Würden Aufklärungen oder die Vorlage von Unterlagen, die zur Klärung erforderlich sind, oder die Durchführung entsprechender Beurteilungen verweigert, hätten wir unseren Auftrag niederzulegen.

Bei schwerwiegenden, in ihren Auswirkungen nicht abgrenzbaren Mängeln in der Buchführung, den Inventuren oder anderen, nicht in den Auftrag eingeschlossenen Teilbereichen des Rechnungswesens, die unser Auftraggeber nicht beheben wollte oder könnte, darf eine Bescheinigung von uns nicht erteilt werden. Wir hätten unserem Auftraggeber in Fällen dieser Art die Mängel schriftlich mitzuteilen und zu entscheiden, ob eine Kündigung des Auftrags angezeigt wäre.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Von der Geschäftsführung wurde uns in einer berufsüblichen Vollständigkeitserklärung versichert, dass in der Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verbindlichkeiten und Wagnisse der Gesellschaft vollständig und richtig enthalten sind.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 09.05.2025 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung der DATEV eG erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 09.05.2025 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Lohn im RZ mit LODAS der DATEV eG erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 01.04.2019 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Lohn- und Gehaltsbuchführung.

Auskünfte erteilte die Geschäftsführung.

Gleichzeitig benannte die Geschäftsführung folgende weitere Auskunftspersonen: Frau Cordelia Kretzschmar.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftraggebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes galt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben unseren Auftraggeber darüber hinaus über gesetzliche Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses aufgeklärt.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Die Organisation der Buchhaltung, das interne Kontrollsystem, der Datenfluss und das Belegwesen ermöglichen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle.

Die Saldenvorträge zum 1. Januar 2025 entsprechen den Ansätzen in der Bilanz zum 31. Dezember 2024.

Die Buchführung der Gesellschaft ist ordnungsgemäß und beweiskräftig, das Belegwesen ist geordnet. Die Salden des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 sind ordnungsgemäß vorgetragen worden.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen der DATEV eG in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft vom 09.05.2025 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma:	USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH
Rechtsform:	gGmbH
Gründung am:	28.02.2008
Sitz:	Berlin
Anschrift:	Torstraße 6 10119 Berlin
Name laut Registergericht:	USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Berlin (Charlottenburg)
Register-Nr.:	112979
Gesellschaftsvertrag:	Gültig in der Fassung vom 09.01.2026
Geschäftsjahr:	1. Januar bis 31. Dezember
Gegenstand des Unternehmens:	Die Bewertung von Computer-, Videospielen und Apps unter den Aspekten des Jugendschutzes sowie die Beratung von Eltern, Pädagogen und Multiplikatoren über interaktive Medien. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Körperschaft ist die Förderung von Jugendhilfe (§ 52 Abs. 2 Nr. 4 AO und Volks- und Berufsbildung (§ 52 Abs. 2 Nr. 7 AO). Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.
Gezeichnetes Kapital:	25.000,00
Gesellschafter/-in:	game - Verband der deutschen Games-Branche e.V.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

Geschäftsführung, Vertretung:

Frau Elisabeth Secker

Wesentliche Änderungen der rechtlichen

Verhältnisse nach dem Abschlussstichtag:

lagen nicht vor

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Berlin für Körperschaften I

Steuernummer: 27/613/01786

Die Gesellschaft unterliegt auf Grund der Tätigkeit der Körperschaft-, Gewerbe- und Umsatzsteuer.

Gem. § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG und des § 3 Nr. 6 GewStG ist die Gesellschaft von der Körperschaft- und Gewerbesteuer teilweise befreit. Die Befreiung ist ausgeschlossen, soweit ein wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb unterhalten wird. Betragen die Bruttoneinnahmen aus dem steuerpflichtigen wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb nicht mehr als 45.000,00 EUR, unterliegt dieser nicht der Besteuerung.

Die Gesellschaft unterliegt der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Die Steuererklärungen wurden bis einschließlich 2024 beim Finanzamt eingereicht, Bescheide hierfür liegen noch nicht vollständig vor.

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

7. Wiedergabe der Bescheinigung

Nach dem Ergebnis unserer Erstellung haben wir am 19.05.2026 dem als Anlagen beigefügten Jahresabschluss der USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH, Berlin, zum 31. Dezember 2025 die folgende Bescheinigung erteilt, die von uns an dieser Stelle wiedergegeben wird:

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssendurchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, den 20.05.2026

Florian Mätzschker

Steuerberater
Geschäftsführer

STS smart taxation Berlin GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

Anlagen

BILANZ zum 31. Dezember 2025

Freiwillige Selbstkontrolle Unterhaltungssoftware GmbH
Berlin

Handelsregister Beim Amtsgericht Berlin (Charlottenburg)
Nr. HRB 112979

AKTIVA			PASSIVA		
	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	79.003,00	2.512,00	I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00	25.000,00
II. Sachanlagen	20.217,00	19.961,00	II. Gewinnrücklagen	1.114.922,00	359.155,04
III. Finanzanlagen	5.000,00	5.000,00	III. Gewinnvortrag		897.870,60
	104.220,00	27.473,00	IV. Jahresfehlbetrag		899,15
			V. Bilanzgewinn	187.693,49	
B. Umlaufvermögen					
I. Vorräte	83,18	0,00	Summe Eigenkapital	1.327.615,49	1.281.126,49
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	89.522,31	136.959,69	B. Rückstellungen	60.356,80	58.725,31
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.203.201,15	1.182.277,33	C. Verbindlichkeiten	25.613,78	23.254,05
	1.292.806,64	1.319.237,02			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	16.559,43	16.395,83			
	1.413.586,07	1.363.105,85		1.413.586,07	1.363.105,85

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Rohergebnis	1.870.090,60	1.452.949,45
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	833.319,38	733.240,50
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	194.229,40	169.323,56
- davon für Altersversorgung Euro 9.509,60 (Euro 10.742,60)		
	<u>1.027.548,78</u>	<u>902.564,06</u>
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.127,90	8.187,13
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	794.000,55	552.051,27
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7.075,63	12.141,88
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00	3.188,02
7. Ergebnis nach Steuern	<u>46.489,00</u>	<u>899,15-</u>
8. Jahresüberschuss	<u>46.489,00</u>	<u>899,15-</u>
9. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	333,49	
10. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		
a) aus anderen Gewinnrücklagen	600.363,00	
11. Einstellungen in Gewinnrücklagen		
a) in andere Gewinnrücklagen	459.492,00	
12. Bilanzgewinn	<u><u>187.693,49</u></u>	

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

8. Anhang

8.1 Allgemeine Angaben

Die USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH hat ihren Sitz in Berlin. Die Gesellschaft ist beim Handelsregister des Amtsgerichts Berlin (Charlottenburg) unter der Nummer HRB 112979 eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Nach den in den §§ 267, 267a HGB umschriebenen Größenklassen handelt es sich bei der Gesellschaft um eine kleine Kapitalgesellschaft.

Im Geschäftsjahr wurden durchschnittlich 17 Arbeitnehmer beschäftigt.

8.2 Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzungen unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um die planmäßigen Abschreibungen bewertet.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vorgenommen.

Vermögensgegenstände, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten den Betrag von 800,00 Euro nicht überstiegen haben, wurden im Jahr der Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben.

Die Forderungen wurden grundsätzlich zu Nennwerten eingestellt. Ein zum Bilanzstichtag vorliegender niedrigerer beizulegender Wert wurde berücksichtigt.

Bei der Bewertung der Forderungen wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Bei zweifelhaften Forderungen wurden Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Darüber hinaus wurden die nicht einzelwertberichtigten Forderungen zur Deckung des allgemeinen Kreditrisikos um eine ausreichend bemessene Pauschalwertberichtigung gekürzt.

Die Bankguthaben und Kassenbestände wurden zum Nominalwert angesetzt.

Das gezeichnete Kapital ist zum Nennbetrag angesetzt.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Die sonstigen Rückstellungen wurden für weitere ungewisse Verbindlichkeiten nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung unter Berücksichtigung erkennbarer Risiken gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit den Erfüllungsbeträgen passiviert.

Die bislang angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden übernommen. Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

8.3 ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2025

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

	Anschaffungs-, Herstellungs- kosten 01.01.2025 Euro	Zugänge Abgänge- Euro	Umbuchungen Euro	kumulierte Abschreibungen 31.12.2025 Euro	Abschreibungen Zuschreibungen- vom 01.01.2025 bis 31.12.2025 Euro	Buchwert 31.12.2025 Euro	Buchwert 31.12.2024 Euro
A. Anlagevermögen							
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	161.490,07	78.404,00		160.891,07	1.913,00	79.003,00	2.512,00
II. Sachanlagen	347.302,81	7.470,90		334.556,71	7.214,90	20.217,00	19.961,00
III. Finanzanlagen	5.000,00			0,00		5.000,00	5.000,00
Summe Anlagevermögen	513.792,88	85.874,90		495.447,78	9.127,90	104.220,00	27.473,00

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

8.4 Angaben und Erläuterungen zur Bilanz

Der Betrag der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr beträgt 28.100,86 Euro (Vorjahr 27.977,03 Euro).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt 25.613,78 Euro (Vorjahr 23.254,05 Euro).

8.5 Angaben und Erläuterung zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde unter Anwendung des Gesamtkostenverfahrens aufgestellt.

In dem Posten "Sonstige betriebliche Erträge" sind Erträge aus der Währungsumrechnung in Höhe von 549,55 Euro (Vorjahr: 2,39 Euro) enthalten.

8.6 Sonstige Pflichtangaben

Geschäftsführungsorgane

Im Berichtsjahr wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch folgende Personen geführt:

Geschäftsführerin: Frau Elisabeth Secker

Außer der Geschäftsführerin waren im Berichtsjahr keine weiteren Organe bestellt.

Angaben zu Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern (§ 42 Abs. 3 GmbHG)

Gegenüber den Gesellschaftern bestehen die nachfolgenden Rechte und Pflichten:

Sachverhalte	Betrag in Euro
Ausleihungen	0,00
Forderungen	0,00
Verbindlichkeiten	0,00

Unterschrift der Geschäftsführung

Berlin, den

.....
Elisabeth Secker

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

9. Erläuterungsbericht

9.1 Erläuterungen zur Bilanz

AKTIVA

A. Anlagevermögen

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	<u>79.003,00</u>	<u>2.512,00</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	1.902,00	2.508,00
EDV-Software, entgeltl. erworben	77.100,00	3,00
Geschäfts- oder Firmenwert	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>
	<u>79.003,00</u>	<u>2.512,00</u>

Im Berichtsjahr 2025 erfolgte die Anschaffung einer Software-Individuallösung "Verfahrensdatenbank USK" über 78.4 TEUR, deren Nutzungsdauer mit 5 Jahren angesetzt ist.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
II. Sachanlagen	<u>20.217,00</u>	<u>19.961,00</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Büroeinrichtung	11.364,00	12.880,00
Betriebsausstattung	5.364,00	3.106,00
Einbauten in fremde Grundstücke	3.489,00	3.975,00
Geringwertige Wirtschaftsgüter	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>20.217,00</u>	<u>19.961,00</u>

Die Zugänge wurden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten aktiviert. Die Anschaffungskosten umfassen auch die einzelnen zuordenbaren Anschaffungsnebenkosten. Die Anschaffungspreisminderungen wurden abgesetzt.

Die Abschreibungen wurden nach der linearen Methode vorgenommen.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
III. Finanzanlagen	<u>5.000,00</u>	<u>5.000,00</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	<u>5.000,00</u>	<u>5.000,00</u>
	<u>5.000,00</u>	<u>5.000,00</u>

Die Gesellschaft ist Gründungsmitglied der ICS - Internationale Computerspielesammlung gGmbH und hält 20% der Anteile.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

B. Umlaufvermögen

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
I. Vorräte	<u>83,18</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Geleistete Anzahlungen 7% Vorsteuer	<u>83,18</u>	<u>0,00</u>
	<u>83,18</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	<u>89.522,31</u>	<u>136.959,69</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Forderungen aus L+L	33.130,97	66.488,85
Zweifelhafte Forderungen (bis 1 Jahr)	33.060,20	21.714,00
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	-23.862,51	-15.880,01
Kautionen (größer 1 J)	28.100,86	27.977,03
Forderungen gegen Personal (bis 1Jahr)	0,00	50,00
Forderungen USt-Vorauszahlungen	0,00	29.996,26
Umsatzsteuerforderungen Vorjahr	0,00	4.044,33
Körperschaftsteuerrückforderung	44,32	0,00
Umsatzsteuer laufendes Jahr	18.742,59	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände (b.1 J)	305,88	0,00
Forderungen ggb. Krankenkasse aus AAG	<u>0,00</u>	<u>2.569,23</u>
	<u>89.522,31</u>	<u>136.959,69</u>

Anhand von Saldenlisten wurde der Bestand an Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Sämtliche Forderungen, die zum Bilanzstichtag älter als 90 Tage waren, wurden in die zweifelhaften Forderungen eingestellt. Waren diese Forderungen zum Stichtag älter als 365 Tage, wurde eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 100% des Nettobetrages vorgenommen. Waren diese Forderungen zum Stichtag älter als 180 Tage, erfolgte eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 50% des Nettobetrages. Waren diese Forderungen zum Stichtag älter als 90 Tage, wurde eine Einzelwertberichtigung in Höhe von 25% des Nettobetrages vorgenommen.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Die ausgewiesene Kautions wurde im Rahmen der Anmietung der Geschäftsräume in der Torstraße 6 hinterlegt.

Die Umsatzsteuerforderungen betreffen das Berichtsjahr 2025.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>1.203.201,15</u>	<u>1.182.277,33</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Festgeldkonto CB 622750872	925.198,48	918.745,35
CB 622750800	277.746,70	263.276,01
Kasse	255,97	255,97
	<u>1.203.201,15</u>	<u>1.182.277,33</u>

Die Auszüge der Bankinstitute stimmen mit den Bilanzansätzen überein.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>16.559,43</u>	<u>16.395,83</u>

Hierbei handelt es sich um bereits gezahlte Lizenzgebühren, Zeitschriftenabonnements und Versicherungen für das Jahr 2026 sowie um die bereits vorausgezahlte Mieten für Januar 2026.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Summe Aktiva	<u>1.413.586,07</u>	<u>1.363.105,85</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

PASSIVA

A. Eigenkapital

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
I. Gezeichnetes Kapital	<u>25.000,00</u>	<u>25.000,00</u>

Das gezeichnete Kapital ist in voller Höhe eingezahlt.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
II. Gewinnrücklagen	<u>1.114.922,00</u>	<u>359.155,04</u>

Mit dem Berichtsjahr 2025 wird fortlaufend der Bestand der gemeinnützigkeitsrechtlichen Rücklagen bilanziell abgebildet. Bislang erfolgte dies zulässigerweise ausschließlich in einer Nebenrechnung, was zu einer einmaligen Abweichung in der bilanziellen Darstellung führt.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
III. Gewinnvortrag	<u>0,00</u>	<u>897.870,60</u>

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
IV. Jahresfehlbetrag	<u>0,00</u>	<u>899,15</u>

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
V. Bilanzgewinn	<u>187.693,49</u>	<u>0,00</u>

Mit dem Beginn der Abbildung der gemeinnützigkeitsrechtlichen Rücklagen wird auch der Gewinnvortrag erstmals in einen Bilanzgewinn einbezogen.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Summe Eigenkapital	<u>1.327.615,49</u>	<u>1.281.126,49</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
B. Rückstellungen	<u>60.356,80</u>	<u>58.725,31</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Rückstellungen für Aufbewahrungspflicht	25.000,00	25.369,20
Urlaubsrückstellungen	23.710,00	23.550,00
Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	7.800,00	7.500,00
Sonstige Rückstellungen	3.455,70	2.306,11
Rückstellungen für Personalkosten	<u>391,10</u>	<u>0,00</u>
	<u>60.356,80</u>	<u>58.725,31</u>

Die Rückstellungen für die Aufbewahrungsverpflichtung von Geschäftsunterlagen wurden anhand der hierdurch verursachten Kosten eingestellt.

Die Rückstellungen für Abschluss und Prüfung betreffen die noch nicht abgerechneten Leistungen für die Erstellung des Jahresabschlusses und der Jahressteuererklärungen des Berichtsjahres sowie die zum Stichtag ebenfalls noch nicht abgerechneten Offenlegungsaufträge des Berichtsjahres.

Die Rückstellungen für Personalkosten resultieren aus den Beiträgen zur Berufsgenossenschaft für das Berichtsjahr.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für ungewisse Verbindlichkeiten aus weiteren, noch nicht abgerechneten Leistungen eingestellt. Hierunter fallen die zum Stichtag noch nicht abgerechneten Leistungen der Finanzbuchhaltung.

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
C. Verbindlichkeiten	<u>25.613,78</u>	<u>23.254,05</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	11.332,30	5.828,16
Sonstige Verbindlichkeiten (bis 1 J)	7.613,66	5.787,78
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	3.362,10	1.989,79
Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	3.229,43	9.648,32
Umsatzsteuerverbindlichkeiten Vorjahr	<u>76,29</u>	<u>0,00</u>
	<u>25.613,78</u>	<u>23.254,05</u>

Anhand von Saldenlisten wurde der Bestand der Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten handelt es sich um erhaltene Doppelzahlungen und sonstige Überzahlungen von Kunden, die bis zum Eintritt der Verjährung oder Klärung des Sachverhalts als Verbindlichkeiten ausgewiesen werden.

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus den Gehaltskonten betreffen Sachverhalte aus dem Dezember 2025.

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Summe Passiva	<u>1.413.586,07</u>	<u>1.363.105,85</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

9.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
1. Rohergebnis	<u>1.870.090,60</u>	<u>1.452.949,45</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Umsatzerlöse	1.941.825,25	1.505.409,39
Fremdleistungen	103.838,75	86.286,00
Sonstige betriebliche Erträge	31.154,55	33.850,17
Ertr.Währungsumrechnung nicht § 256a HGB	549,55	2,39
Steuerfreie Umsätze § 4 Nr. 8 ff. UStG	400,00	0,00
Zölle und Einfuhrabgaben	0,00	26,50
	<u>1.870.090,60</u>	<u>1.452.949,45</u>
<u>Umsatzerlöse</u>		
Erlöse 7% USt	590.593,47	434.970,38
Nicht steuerbare s. Leistung § 18b UStG	287.445,00	239.850,00
Nicht steuerbare Umsätze Drittland	1.026.533,71	804.489,01
Erlöse 19% USt	7.253,07	6.100,00
Erlöse 19% USt	30.000,00	20.000,00
	<u>1.941.825,25</u>	<u>1.505.409,39</u>
<u>Fremdleistungen</u>		
Aufwandsentsch. Sichtung	44.625,75	36.427,00
Aufwandsentsch. Gutachter	59.213,00	49.859,00
	<u>103.838,75</u>	<u>86.286,00</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Sonstige betriebliche Erträge

Periodenfremde Erträge	913,00	3.074,53
Sonstige Erträge unregelmäßig	0,00	5.896,96
Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	2.737,50	2.783,76
Erträge Auflösung von Rückstellungen	1.034,70	486,70
Erträge Herabsetzung Verbindlichkeit	0,00	622,60
Erstattungen AufwendungsausgleichsG	21.699,30	17.475,58
Sonst. Erträge betriebl. und regelmäßig	0,05	0,04
Verrechn. sonstige Sachbezüge ohne USt	4.770,00	3.510,00
	<u>31.154,55</u>	<u>33.850,17</u>

2. Personalaufwand

	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
a) Löhne und Gehälter	<u>833.319,38</u>	<u>733.240,50</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
Gehälter	832.915,07	724.920,50
Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge	244,31	0,00
Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	160,00	8.320,00
	<u>833.319,38</u>	<u>733.240,50</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>194.229,40</u>	<u>169.323,56</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
Gesetzliche Sozialaufwendungen	180.725,88	155.428,85
Aufwendungen für Altersversorgung	9.509,60	10.742,60
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	3.333,61	2.914,07
KSK	660,31	238,04
	<u>194.229,40</u>	<u>169.323,56</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

3. Abschreibungen

	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	<u>9.127,90</u>	<u>8.187,13</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
Abschreibungen auf Sachanlagen	4.720,69	4.459,00
Sofortabschreibung GWG	2.494,21	3.122,13
Abschreibung immaterielle VermG	<u>1.913,00</u>	<u>606,00</u>
	<u>9.127,90</u>	<u>8.187,13</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>794.000,55</u>	<u>552.051,27</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Zuwendungen, Spenden kirchl./rel./gemein.	250.000,00	31.000,00
Raumkosten	196.112,66	189.349,32
Reisekosten Gutachter	51.347,46	49.369,45
Reparaturen, Wartungen und Leihen	45.675,55	33.360,27
Messekosten	37.614,41	42.213,13
Reisekosten Mitarbeiter	34.138,49	36.726,84
Rechts- und Beratungskosten	33.255,04	24.632,16
Werbekosten	26.376,54	22.448,94
USK-Jahresabschlussveranstaltung	26.356,13	28.703,35
Büro- und Kommunikationskosten	18.081,80	17.356,83
Einstellung in die EWB auf Forderungen	10.720,00	7.480,02
Fortbildungskosten	8.618,90	1.400,00
Forderungsverluste (übliche Höhe)	8.400,00	0,00
Veranstaltungskosten	7.887,19	39.976,34
Medienbildung	7.500,00	7.500,00
Bewirtung im Büro	6.654,09	6.090,61
Versicherungen und Beiträge	6.388,27	4.872,55
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	4.296,60	0,00
Versandkosten	4.237,18	1.467,03
Repräsentationskosten	3.203,95	1.914,38
Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.542,05	2.806,51
Nebenkosten des Geldverkehrs	2.442,54	2.014,75
Geschenke	1.921,27	1.131,23
Bewirtungskosten	230,43	237,56
	<u>794.000,55</u>	<u>552.051,27</u>

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere durch den im Berichtsjahr höheren Spendenbetrag von 250 TEUR an die Stiftung Digitale Spielekultur gGmbH gestiegen.

Raumkosten

Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	178.069,56	173.301,45
Reinigung	10.059,39	9.446,92
Gas, Strom, Wasser	7.455,99	6.600,95
Instandhaltung betrieblicher Räume	527,72	0,00
	<u>196.112,66</u>	<u>189.349,32</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Reparaturen, Wartungen und Leihen

Wartungskosten für Hard- und Software	39.169,99	30.965,95
Reparatur/Instandh.v.and.Anlagen u. BGA	4.871,12	759,88
Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	<u>1.634,44</u>	<u>1.634,44</u>
	<u>45.675,55</u>	<u>33.360,27</u>

Rechts- und Beratungskosten

Rechts- und Beratungskosten	16.319,87	9.026,45
Buchführungskosten	9.135,17	8.105,71
Abschluss- und Prüfungskosten	<u>7.800,00</u>	<u>7.500,00</u>
	<u>33.255,04</u>	<u>24.632,16</u>

Die Beratungskosten sind im Berichtsjahr um 7 TEUR gestiegen. Hintergrund sind Weiterbelastungen anteiliger Kosten vom Gesellschafter game - Verband der deutschen Games-Branche zur Beratung der CBRE "game Family".

Büro- und Kommunikationskosten

Telefon und Internet	13.278,51	13.406,37
Zeitschrift./Bücher/dig.Medien(Fachlit.)	2.860,55	2.639,60
Bürobedarf	1.723,74	1.101,36
Porto	<u>219,00</u>	<u>209,50</u>
	<u>18.081,80</u>	<u>17.356,83</u>

Repräsentationskosten

Freiwillige Sozialleistungen	1.962,97	927,53
Repräsentationskosten	743,24	523,92
Aufmerksamkeiten	<u>497,74</u>	<u>462,93</u>
	<u>3.203,95</u>	<u>1.914,38</u>

31.12.2025	31.12.2024
<u>Euro</u>	<u>Euro</u>

5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

<u>7.075,63</u>	<u>12.141,88</u>
------------------------	-------------------------

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,00</u>	<u>3.188,02</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	0,00	3.021,87
SolZ auf Kapitalertragsteuer 25 % (KapG)	<u>0,00</u>	<u>166,15</u>
	<u>0,00</u>	<u>3.188,02</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
8. Jahresüberschuss	<u>46.489,00</u>	<u>-899,15</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
9. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	<u>333,49</u>	<u>0,00</u>
10. Entnahmen aus Gewinnrücklagen		
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
a) aus anderen Gewinnrücklagen	<u>600.363,00</u>	<u>0,00</u>
	31.12.2025 Euro	31.12.2024 Euro
Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen	<u>600.363,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>600.363,00</u>	<u>0,00</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

11. Einstellungen in Gewinnrücklagen

	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
a) in andere Gewinnrücklagen	<u>459.492,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
Einstellungen andere Gewinnrücklagen	<u>459.492,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>459.492,00</u>	<u>0,00</u>
	<u>31.12.2025</u> <u>Euro</u>	<u>31.12.2024</u> <u>Euro</u>
12. Bilanzgewinn	<u>187.693,49</u>	<u>0,00</u>

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

10. Bescheinigung

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den, 10119 Berlin

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – der USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Berlin, den 20.05.2026

Florian Mätzschker

Steuerberater
Geschäftsführer

STS smart taxation Berlin GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

USK - Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle gGmbH Bewertung von Computer- und Videospielen unter den,
10119 Berlin

11. Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften